

## [Die Russen haben Kiew mit ballistischen Raketen und Drohnen angegriffen - Militärverwaltung der Stadt Kiew](#)

18.08.2024

Der Feind benutzte nordkoreanische ballistische Raketen, um die Hauptstadt zum dritten Mal im August anzugreifen. Die Luftverteidigung wehrte den Angriff ab.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der Feind benutzte nordkoreanische ballistische Raketen, um die Hauptstadt zum dritten Mal im August anzugreifen. Die Luftverteidigung wehrte den Angriff ab.

Am Morgen des 18. August setzten russische Truppen ballistische Waffen und Drohnen ein, um Kiew anzugreifen. Der feindliche Angriff, der gegen 05.00 Uhr erfolgte, wurde abgewehrt, teilte die Militärverwaltung der Stadt Kiew mit.

Es ist festzustellen, dass dies der dritte ballistische Beschuss der Hauptstadt im August mit einem Abstand von sechs Tagen ist.

„Dieser Beschuss war nach vorläufigen Angaben fast identisch mit den beiden vorherigen. Nach überprüften Informationen haben die Raschisten wieder, zum dritten Mal in Folge, höchstwahrscheinlich nordkoreanische ballistische Raketen vom Typ KN-23 eingesetzt. Und wieder haben die Kräfte und Mittel unserer Luftverteidigung dem Feind nicht erlaubt, sein Ziel zu erreichen und Kiew zu treffen“, betonte der Leiter der Militärverwaltung der Stadt Kiew, Serhij Popko.

Nach vorläufigen Angaben wurden die ballistischen Raketen beim Anflug auf Kiew getroffen. Darüber hinaus kamen fast zeitgleich mit den ballistischen Raketen mehrere unbemannte Flugzeuge der Russen in Richtung Kiew geflogen.

„Aber unsere Luftverteidigungskrieger haben es so früh geschafft, dass die Einwohner Kiews nicht einmal die Geräusche der Kampfhandlungen hören konnten. Alle feindlichen Drohnen wurden weit außerhalb der Stadt zerstört“, betonte Popko.

Er fügte auch hinzu, dass im Moment in der Hauptstadt keine Zerstörungen registriert werden, Informationen über Opfer sind nicht erhalten worden.

Wir werden daran erinnern, dass in Kiew um etwa fünf Uhr morgens ein Luftalarm ausgerufen wurde. Später waren Explosionen in der Hauptstadt zu hören.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 282

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.